

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Donnerstag, 20.11.2025, 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Bis zum Morgen gebietsweise Schnee und Glätte. Örtlich Wind- und Sturmböen.
Heute Graupel-/Schneeschauger, Glättegefahr. Geringe Gewitterneigung.

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden:
Baden-Württemberg liegt im Einflussbereich von Tief TALAT über der Ostsee,
das von Nordwesten feuchtkalte Polarluft heranhöhrt.

GLÄTTE/SCHNEE:

Oberhalb ca. 400 m bis zum Vormittag 1-5 cm, im Hochschwarzwald 10-15, in
Weststaulagen lokal bis 20 cm Neuschnee. Abseits der tiefsten Lagen Glätte
durch überfrierende Nässe oder eine dünne Neuschneedecke möglich. Tagsüber
im Bergland und Allgäu weiter Glätte durch Schneeschauger. Dazu im
Schwarzwald oberhalb von 600 m nochmals 1-5, lokal 10 cm Neuschnee. Bei
Graupelschauern auch im Tiefland kurzzeitig Glätte. In der Nacht zum
Freitag Glätte durch überfrierende Nässe, Reif und im Süden gebietsweise
noch durch etwas Neuschnee.

WIND/STURM:

Bis zum Morgen im Bergland und Oberschwaben starke bis stürmische Böen bis
60, exponiert im Schwarzwald bis 70 km/h aus Südwest bis West. Am Feldberg
Sturmböen bis 85 km/h. Tagsüber nachlassender Wind.

FROST:

Bis zum Morgen gebietsweise Frost. Heute im Bergland oberhalb von 700 m
Donnerstag Dauerfrost. In der Nacht zum Freitag verbreitet leichter bis
mäßiger Frost.

GEWITTER:

Am Donnerstag kurze Gewitter mit Graupel nicht ausgeschlossen.

NEBEL:

In der Nacht zum Freitag vor allem in den nördlichen Landesteilen
gebietsweise Nebel, dabei örtlich auch Sichtweiten unter 150 m.

Strassenwetterhinweis für die heutigen Morgenstunden:

Glätte: sehr wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: Oberhalb von ca. 400 m mehrere Zentimeter Neuschnee. Sonst
Glätte durch dünne Neuschneedecke oder bei Frost durch überfrierende Nässe.

Vorhersage:

Heute stark bewölkt bis bedeckt, dabei etwas Regen und Schneeregen. Im
Bergland Schneefall. Im Verlauf zunehmend Schnee- und Graupelschauger.
Gewitter nicht ausgeschlossen. Teils Glättegefahr. Höchstwerte zwischen -1
Grad im Bergland und 6 Grad im Breisgau. Schwacher bis mäßiger Südwest- bis
Westwind, im Bergland und Oberschwaben starke bis stürmische Böen. Auf dem
Feldberg letzte Sturmböen. Im Verlauf Windabnahme und Drehung auf Nordwest.
Am Abend schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Freitag wechselnd bis stark bewölkt. Nach Süden zu
gebietsweise leichter Schneefall. Zudem Glätte durch überfrierende Nässe.
In den nördlichen Landesteilen zum Teil Nebel. Tiefstwerte zwischen -1 und
-4 Grad, bei vorübergehenden Auflockerungen über Schnee auch -7 Grad.

Am Freitag meist stark bewölkt. Im Süden leichter Schneefall, sonst meist trocken. Am Abend im Nordwesten beginnender Bewölkungsrückgang. Höchsttemperaturen von -3 Grad im Bergland und bis +4 Grad im Rheintal. Schwacher Nordostwind, auf dem Feldberg starke bis stürmische Böen.

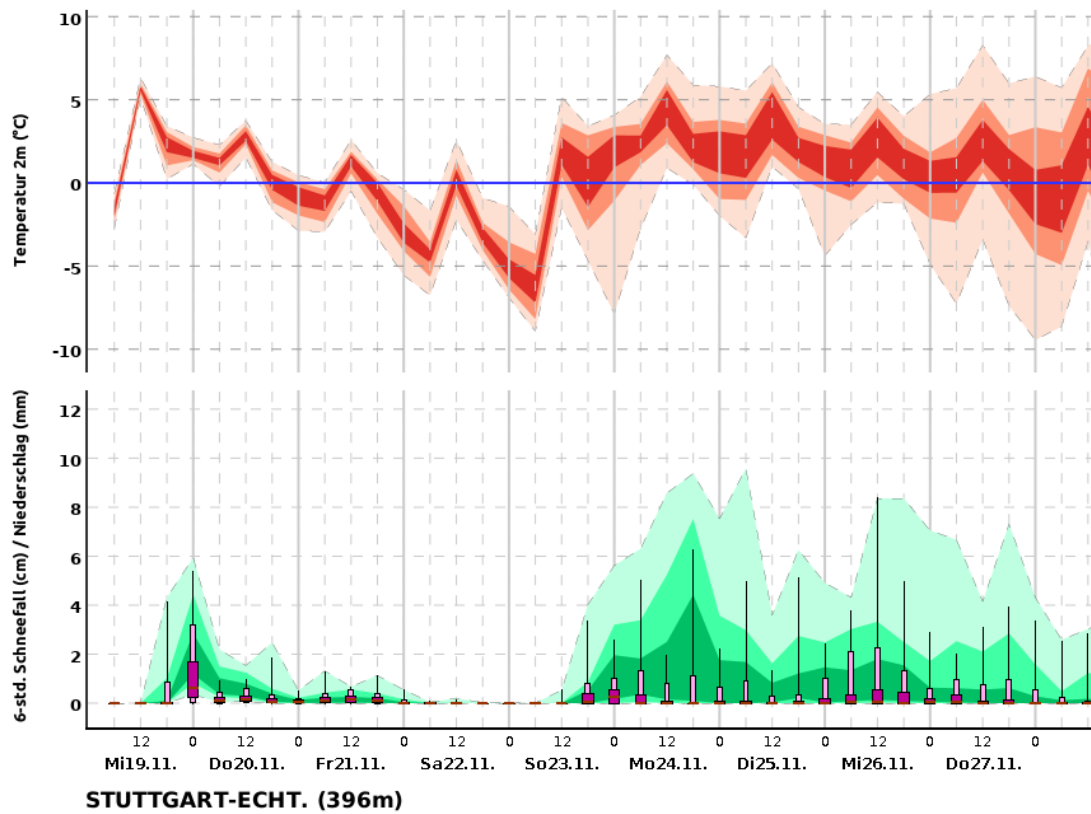
In der Nacht zum Samstag im Süden zunächst noch stark bewölkt, in Oberschwaben noch wenige Schneeflocken. Im Norden und Nordwesten wolzig bis gering bewölkt und niederschlagsfrei. Bei weiterem Bewölkungsrückgang zum Morgen überwiegend klar. Örtlich Nebel. Tiefstwerte -3 bis -8 Grad, teils Glätte.

Am Samstag heiter und trocken, im Südosten teils wolzig. Am Morgen noch örtlich Nebel. Höchstwerte von -3 Grad im Bergland und bis +2 im Kraichgau. Schwacher Wind aus östlichen Richtungen, auf dem Feldberg starke bis stürmische Böen.

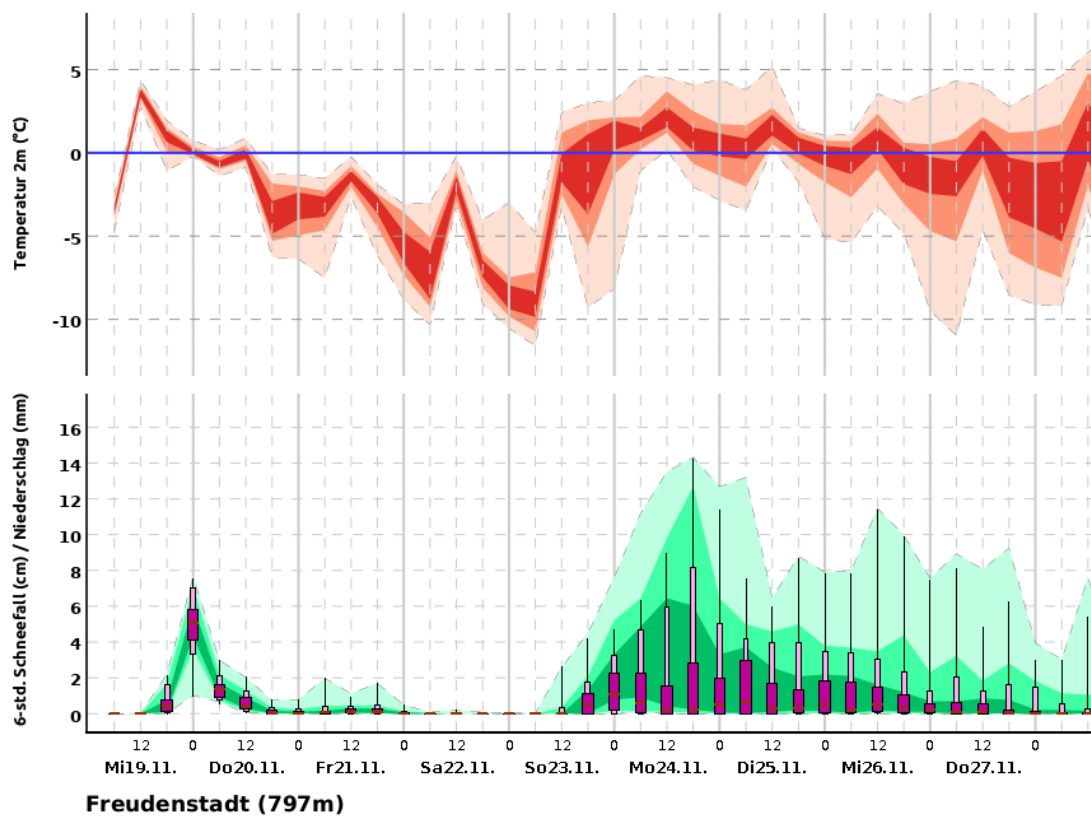
In der Nacht zum Sonntag gering bewölkt. Niederschlagsfrei. Bei Tiefstwerten von -5 bis -9 Grad örtlich Reifglätte. Am Sonntag anfangs leicht bewölkt. Von Westen zunehmend wolzig bis stark bewölkt, dabei ab dem Nachmittag aufziehender Schneeregen, im Bergland Schnee. Höchsttemperaturen zwischen -2 im Bergland und +3 Grad im Breisgau. Schwacher bis mäßiger Südost- bis Südwind, auf dem Feldberg starke bis stürmische Böen. Im Verlauf teils Drehung auf Südwest.

In der Nacht zum Montag stark bewölkt bis bedeckt, dabei leichter Schneeregen und Schneefall. Örtlich Glatteis durch gefrierenden Regen nicht ausgeschlossen. Tiefstwerte zwischen 0 im Rheingraben und -4 Grad im Bergland. In Höhenlagen Windböen, auf dem Feldberg stürmische Böen oder auch Sturmböen aus Südwest.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*



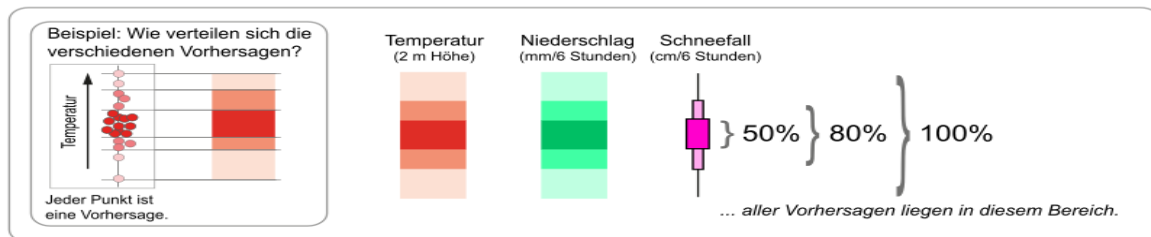
©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu

werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst / RWB Stuttgart, Brüser